



Spediteur Arno Stockhorst klagt darüber, dass der Wiederaufbau der abgebrannten Halle nicht voranschreitet.

FOTO: THEO THEISSEN

CDU beantragt Sondersitzung des Rates

Isseltrans-Spediteur kritisiert die Stadtverwaltung für schleppende Bauleitplanung.

ISSELBURG (tt) Zu einer Sondersitzung des Stadtrates kommt es am kommenden Mittwoch, 30. September, auf Antrag der CDU. Die Christdemokraten wollen diese Sondersitzung, nachdem sich der Besitzer der Spedition Isseltrans, Arno Stockhorst, an den Fraktionsvorsitzenden Frank Häusler gewandt hat. Der Grund: Der Flächennutzungsplan für das Gelände seiner Spedition am Stromberg sei noch immer als Sondergebiet „Freimarkt/Markthallen“ ausgewiesen. Dies führe zu erheblichen Verzögerungen beim

Aufbau der vor einigen Wochen abgebrannten Halle der Spedition.

In seiner Antragsbegründung vom 14. September teilt CDU-Fraktionschef Frank Häusler mit, dass für dieses Gelände schon vor etwa acht Jahren eine Änderung im Flächennutzungsplan zugunsten der Spedition im Rat festgestellt worden sei.

Stockhorst habe außerdem von der Bezirksregierung erfahren, dass die 78. Änderung des Flächennutzungsplanes – sie wurde im Juni dieses Jahres vom Rat be-

schlossen – bis zum 14. September nicht bei der Bezirksregierung zur Prüfung vorgelegen habe, obwohl dies Spediteur Stockhorst von der Verwaltung bereits zugesichert worden sei. Mittlerweile liege die Änderung des Flächennutzungsplanes der Bezirksregierung vor. Im CDU-Antrag schreibt Frank Häusler, dass „wir jetzt an einem Punkt angekommen sind, an dem wir uns als CDU-Fraktion von der Verwaltung distanzieren“.

In der Sonderratssitzung am kommenden Mittwoch erwartet

die CDU nun eine „lückenlose, chronologische Auflistung der einzelnen Bauleitplanungen für die Spedition Isseltrans“ mit deren Ergebnissen. Zudem will Häusler wissen, wie es zu den Versäumnissen kommen konnte und was nun unternommen werden soll, um einen Neubau der abgebrannten Halle schnellstmöglich zu ermöglichen.

Die Sitzung des Rates beginnt am Mittwoch, 30. September, um 17.30 Uhr im Musikraum der Hauptschule (Raum 1.E.13 und 1.E.14).